

GVO-Screening

Trotz Diskussionen über Vor- und Nachteile von gentechnisch veränderten Pflanzen (GVP) herrscht Einigkeit darüber, dass eine Überwachung der GVP sichergestellt sein muss. Das Forschungsinstitut für Biologischen Landbau (FiBL) testet ein Überwachungssystem, das auf der genetischen Untersuchung von Pollen beruht, die von Honigbienen gesammelt werden. Dazu werden Pollenproben in Honig oder mit Hilfe von speziellen Pollenfallen gesammelt und anschliessend im Labor untersucht. Mit diesem System besteht die Möglichkeit, grossflächige Untersuchung von Millionen von Pflanzen zu machen, ohne jedoch Felder betreten und/oder zerstören zu müssen.

 [nach oben](#)

Projektpartner

▶ [BUWAL](#) (Forschungsprogramm „Biosicherheit im Bereich der ausserhumanen Gentechnologie“)

▶ [Kantonales Labor Basel Stadt](#)

Projektteam

▶ [Bernadette Oehen](#)

Julia Menk

Kontakt

▶ [Bernadette Oehen](#)

 [nach oben](#)

© 2008 FiBL Forschungsinstitut für biologischen Landbau

▶ [Fenster schließen](#) | ▶ [Drucken](#)